

## **Kombinationsprüfung (z.B. EM 1a [BA], AM 2, AM 5 [Master Lehramt], SM 2, SM 2a [Theorien und Praktiken professionellen Schreibens]): Thesenpapier und Ausarbeitung**

### **Informationen zum Thesenpapier**

- I. Das vorläufige Thesenpapier mir bitte als docx-Datei spätestens eine Woche vor der Sitzung zuschicken, an dem dieses diskutiert wird. Bitte die Datei wie folgt benennen: Nachname der Autorin/des Autors\_Titel des Primärtextes\_Ihr Nachname.
- II. Das Thesenpapier wird in einer Sprechstunde besprochen. Anschließend können Sie Ihr Thesenpapier noch einmal überarbeiten. Die finale Version, die ich in ILIAS hochlade, benötige ich spätestens zwei Tage vor der Sitzung.
- III. Gliederung  
Oben rechts auf Ihrem Papier steht:
  - Name, Vorname, Matrikelnummer
  - Name des Seminars
  - das Semester: Sommersemester 202x/Wintersemester 202x/202xLeicht abgesetzt davon steht mittig und in einer etwas größeren Schrift:
  - Gegenstand des Thesepapiers (z.B. These zu Robert Walsers Gedicht „Zu philosophisch“) und dahinter in Klammern das Datum, an dem das Thesenpapier diskutiert wird.Anschließend folgt:
  1. These\* möglichst knapp, in wenigen Sätzen, formulieren
  2. These erläutern (ungefähr auf einer Seite), unter Einbezug von Forschungsliteratur \*\*
  3. Literaturverzeichnis (Primär- und Sekundärliteratur)
- IV. \*These  
Was eine These ist, lässt sich durch den Vergleich mit einem Problem erläutern. Für ein Problem ist die folgende Frage relevant: „Trifft P auf S zu oder nicht?“ D.h. „[j]edes Problem ist eine strittige Frage, auf die zwei Antworten möglich sind.“ (Tim Wagner/Christof Rapp: Einleitung In: Aristoteles: Topik. Übersetzt und kommentiert von Tim Wagner und Christof Rapp. Stuttgart 2004, S. 7-42, hier S. 28f.) Eine These ist die Favorisierung einer Antwort, bei Aristoteles derjenigen, die der herrschenden Meinung widerspricht (vgl. ebd.) → Eigenständigkeit der These!
- V. \*\*Wenn Forschungsliteratur einbezogen wird, dann muss auf diese auch in Fußnoten unter Angabe von Seitenzahlen verwiesen werden.
- VI. In der Sitzung müssen Sie kein Referat halten. Wir steigen direkt in die Diskussion über Ihr Thesenpapier ein. Sie machen sich Notizen für Ihre Ausarbeitung.

## Informationen zur Ausarbeitung einer These

- Die These im Thesenpapier und die These in der Ausarbeitung müssen nicht identisch sein, sondern können (müssen aber nicht!) voneinander abweichen; etwaige Änderungen müssen nicht mit mir abgesprochen werden.
- Die These sollte möglichst eigenständig sein.
- Abgabetermine: Für diejenigen, die bald ins Referendariat gehen: möglichst zu Beginn der vorlesungsfreien Zeit; für diejenigen, die noch nicht ins Referendariat gehen: Ende März bzw. Ende September 2024.
- Die Ausarbeitung muss plausibel und mit Hilfe fachwissenschaftlicher Terminologie für die These argumentieren.
- In die Ausarbeitung muss allgemeine Forschungsliteratur einbezogen werden.
- Länge: ungefähr 7 Seiten (ohne Deckblatt)
- Schicken Sie mir Ihre Ausarbeitung per Email zu ([christof.hamann@uni-koeln.de](mailto:christof.hamann@uni-koeln.de)), und zwar sowohl als pdf- als auch als docx-Datei.

Wichtig: Die Ausarbeitung unbedingt vor der Abgabe von jemand anders Korrektur lesen lassen. Die sprachliche Form spielt bei der Benotung eine wichtige Rolle.

### Aufbau der Ausarbeitung

1. Deckblatt
2. Kurze Einleitung inkl. Nennung und kurzer Erläuterung der These
3. Hauptteil: Plausible Argumentation für Ihre These
4. Schluss: kurze/s Fazit/Zusammenfassung; eventuell kurzer Ausblick
5. Literaturverzeichnis

### Zur Forschungsliteratur

- Eigenständig unbedingt nach weiterer Forschungsliteratur recherchieren; nicht nur die im Seminar genannte verwenden. Wenn Sie von in meinen für Sie zur Verfügung gestellten Unterlagen referierte oder zitierte Forschungsliteratur in Ihre Ausarbeitung integrieren, müssen Sie diese selbstverständlich ebenfalls lesen; es genügt nicht, sie aus meinen Materialien, die ich Ihnen zur Verfügung stelle, zu kopieren.
- Forschungsliteratur einheitlich und stets unter Angabe von Seitenzahlen zitieren.
- Einheitliche Gestaltung des Literaturverzeichnisses (nicht z.B.: einmal den Verlagsnamen nennen und einmal nicht). Nur Titel ins Literaturverzeichnis aufnehmen, die Sie auch für Ihre Argumentation nutzen (oder diesen gegebenenfalls widersprechen).
- Empfehlungen:

Historisches Wörterbuch der Rhetorik (einzelne Artikel können über die UB heruntergeladen werden)

Metzlers Lexikon literarischer Symbole (vorhanden in der Institutsbibliothek)

Reallexikon der deutschen Literaturwissenschaft (vorhanden in der Institutsbibliothek)

Wichtig: Korrektes Zitieren und einheitliches Bibliographieren spielen bei der Benotung ebenfalls eine Rolle.

### **Bitte**

- vermeiden Sie biographische Thesen und Ausarbeitungen.
- vermeiden Sie Sätze wie z.B.: „Meinem Gefühl nach ist das Gedicht ...“; „ich empfinde bei diesem Vers folgendes“ und „Der Dichter möchte mit seinem Werk das Folgende sagen: ...“, „Die Intention der Dichterin ist ...“

**Auf der folgenden Seite finden Sie ein Muster für ein Deckblatt:**

Universität zu Köln  
Institut für deutsche Sprache und Literatur I

Hauptseminar: [xxxx]  
Seminarleitung: Prof. Christof Hamann

[Semester]

# Titel der Ausarbeitung

[xxxxxx]

[Vorname] [Name]  
[Straße] [Hausnr.]  
[PLZ] [Ort]  
Email: [...]

MASTER OF EDUCATION IM UNTERRICHTSFACH DEUTSCH

[]. Fachsemester

Matrikelnummer: [...]

MAP: [AM 2 oder AM 5]

Eingereicht am: [Tag.Monat.Jahr]